

Allgemeine Datenschutzerklärung der Logicalis GmbH

Stand März 2025, Version 2.2

Die Logicalis GmbH – im Folgenden Logicalis genannt - achtet das Recht jeder natürlichen Person auf Datenschutz. Unsere Datenschutzrichtlinie informiert Sie darüber, wie wir personenbezogene Daten erheben, verwenden und schützen und wie der Einzelne darauf Einfluss nehmen kann, inwieweit seine Daten erhoben und verwendet werden. Logicalis stellt ihren Kunden Produkte und Dienstleistungen bereit, kauft Produkte und Dienstleistungen ihrer Lieferanten und verarbeitet für ihre Geschäftstätigkeit personenbezogene Daten. All dies unterliegt den Regeln, wie sie in dieser Datenschutzrichtlinie beschrieben werden.

Hinsichtlich der Datenverarbeitung Ihrer Daten bei Nutzung unserer Homepage verweisen wir auf unsere Datenschutzhinweise zur Homepage, die unter folgendem Link zu finden ist: https://www.de.logicalis.com/sites/default/files/2025-03/Datenschutzerkl%C3%A4rung_Homepage_Maerz_2025.pdf

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen; als „Interessent“ werden Unternehmen oder ihre Vertreter bezeichnet, mit denen Logicalis zwar in Kontakt steht, zu denen aber noch keine Geschäftsbeziehung entstanden ist, als „Kunde“ werden Unternehmen oder ihre Vertreter und als „Lieferant“ werden Unternehmen oder ihre Vertreter bezeichnet, mit denen Logicalis in einer Geschäftsbeziehung steht.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten von Vertretern unserer Kunden, Interessenten und Lieferanten. Diese Erklärung folgt dem Transparenzgrundsatz des Art.5 Abs.1 lit. a der DSGVO und der uns auferlegten Informationspflichten gem. Art. 13 Abs.1, 2 DSGVO.

Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher i.S.v. Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist die:

Logicalis GmbH
Siemensstr. 10
63263 Neu-Isenburg Deutschland
Tel: +49 (0) 6102 - 7786 – 0
Fax: +49 (0) 6102 - 7786 – 980
info@logicalis.de
www.logicalis.de
Geschäftsführer: Jürgen Hatzipantelis

Unser externer Datenschutzbeauftragter ist Herr Manfred Mainka, erreichbar unter dsb@logicalis.de.

Verarbeitung personenbezogener Daten, betroffene Personen

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten der Vertreter unserer Interessenten und Kunden:

- Anrede, Titel, Vorname, Nachname,
- Funktion bzw. Position im Unternehmen,
- die geschäftliche E-Mail- und teilweise IP-Adresse oder die Device-ID,

- bei Aufrufen von https-Webadressen des Kunden im Rahmen von Serviceleistungen für Kunden aus den Systemen der Logicalis heraus auch Device-ID und personenbezogene Daten auf den Webpages der Kunden,
- die geschäftliche Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk),
- die geschäftliche Faxnummer,
- bei der Nutzung unserer Dienste, z.B. dem Video-Konferenztool auch Log-Daten,
- Kontakthistorie und Themen der Zusammenarbeit,
- bei Aufrufen von https-Webadressen des Kunden im Rahmen von Serviceleistungen für Kunden aus den Systemen der Logicalis heraus auch personenbezogene Daten auf den Webpages der Kunden.

Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage bzw. berechtigtes Interesse für die Datenverarbeitung

Die Erhebung der personenbezogenen Daten der Vertreter unserer Interessenten und Kunden erfolgt (die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung gemäß DSGVO finden Sie in Klammern):

1. um diese als Ansprechpartner in Ihrer Funktion für einen Kunden oder Interessenten, identifizieren zu können (gem. Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO hilfsweise gem. Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO);
2. um Interessenten oder Kunden angemessen beraten zu können (gem. Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO hilfsweise gem. Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO);
3. um Angebote von Lieferanten angemessen prüfen und Produkte oder Dienstleistungen einkaufen zu können (gem. Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO hilfsweise gem. Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO);
4. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen z.B. der Angebotserstellung und der internen Abstimmung und Freigabe (gem. Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO hilfsweise gem. Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO);
5. um unsere vertraglichen Pflichten erfüllen zu können (gem. Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO);
6. um unseren gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen zu können (gem. Art. 6 Abs.1 lit. c DSGVO);
7. zur Korrespondenz mit unseren Ansprechpartnern (gem. Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO hilfsweise gem. Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO);
8. zur Rechnungsstellung, -prüfung oder -buchung bzw. zur Buchführung und ggf. im Rahmen des Mahnwesens (gem. Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO);
9. zu Zwecken der zulässigen Direktwerbung (gem. Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO);
10. zur Organisation und Durchführung eigener Informationsveranstaltungen (gem. Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO);
11. zur Verbesserung der Sicherheit unseres Webtraffics und damit zur Optimierung der Informationssicherheit (gem. Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO)
12. zur Geltendmachung etwaiger vertraglicher Ansprüche gegen Kunden oder Lieferanten (gem. Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO).

Die Datenverarbeitung erfolgt bei der Logicalis teilweise auch nach erteilter Einwilligung (gem. Art. 6 Abs.1 lit. a DSGVO), wenn der Kunde den Kontakt zur Logicalis z.B. über Werbeangebote aufnimmt und dort der Verarbeitung z.B. auf der Homepage im Zusammenhang mit dem Newsletter oder einem Whitepaper oder der Teilnahme an einer Informationsveranstaltung zustimmt. Der Versand von Werbemailings erfolgt grundsätzlich nur an Personen, von denen uns eine Einwilligung vorliegt.

Erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO auf Basis eines berechtigten Interesses der Logicalis, so dient dies den Interessen des Kunden, Interessenten oder Lieferanten, die die betroffene Person vertreten, und insoweit zur Informationsgewinnung zum Leistungsangebot der Logicalis und den technischen Branchenenerungen im Rahmen Ihrer beruflichen Funktion. Des Weiteren kann die Verarbeitung von personenbezogenen Daten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO erfolgen, wenn der Kunde im Rahmen von Serviceleistungen der Logicalis einen Zugang zu seinen https-Webseiten gibt, diese personenbezogenen Daten des Kunden enthalten, auf die Logicalis dann von ihren Rechnern aus zugreift. Der Webtraffic kann dann im Rahmen des Sicherheitskonzeptes überprüft werden, soweit keine gesonderten Ausnahmen definiert werden, um den Kundentraffic zu schützen oder eine kundenseitige VPN-Verbindung oder das Kundenportal selbst die Entschlüsselung verhindert, was auch auf den Webpages gespeicherte personenbezogene Daten betrifft.

Logicalis nutzt keine Verfahren zur automatisierten Entscheidungsfindung bzw. zum Profiling nach Art. 22 DSGVO.

Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nicht statt. Ausnahmen hiervon gelten nur, soweit dies für die Anbahnung und/oder Abwicklung von Vertragsverhältnissen erforderlich ist. Hierzu zählt insbesondere die Weitergabe an von uns beauftragte Dienstleister (sog. Auftragsverarbeiter gem. Art. 28 und 29 DSGVO) oder Konzernunternehmen der Logicalis, mit denen wir gem. Art. 28 Abs.3, 4, 6 bis 9 DSGVO entsprechende Auftragsverarbeitungsvereinbarungen abgeschlossen haben). Die weitergegebenen Daten dürfen von den Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken und auf Basis unserer Weisungen verwendet werden. Die jeweiligen Auftragsverarbeiter können Sie unter dsb@logicalis.de abfragen.

Des Weiteren übermitteln wir personenbezogene Daten an Hard- und Softwarehersteller sowie Servicepartner, soweit dies für die Angebotserstellung und die Vertragsdurchführung oder die Planung einer Veranstaltung mit dem jeweiligen Partner erforderlich ist (gem. Art. 6 Abs.1 lit. b DSGVO). Mit diesen Herstellern und Servicepartnern haben wir entsprechende Verträge unter anderem zur Sicherung der Geheimhaltung oder zur Auftragsverarbeitung abgeschlossen.

Von uns verarbeitete personenbezogene Daten verlassen den Europäischen Wirtschaftsraum nicht, sofern nichts anderes vertraglich geregelt und dann auch nur soweit dies gesetzlich zulässig ist und unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben, insbesondere aus Art. 44 ff. DSGVO. Sie werden ausschließlich in Datenbanken und Cloudlösungen im Europäischen Wirtschaftsraum verarbeitet. Ausnahme hiervon ist der Abschluss eines Vertrags, welcher die Standarddatenschutzklauseln der Europäischen Union aus 2021 für die Übermittlung von personenbezogenen Daten enthält oder der US-Verarbeitungspartner nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert ist.

Schließlich kann Logicalis personenbezogene Daten auch auf Grundlage einer behördlichen Anforderung übermitteln oder wenn dies zur Verfolgung rechtlicher Ansprüche erforderlich ist.

Speicherung und Löschung der personenbezogenen Daten

Personenbezogenen Daten der Vertreter von Kunden, Interessenten und Lieferanten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch Gesetze oder Verordnungen, denen Logicalis unterliegt, z.B. der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Kaufleute (6, 8 oder 10 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Vertragsverhältnis beendet wurde) gefordert ist. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen

vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine auch Vertragserfüllung besteht.

Rechte der betroffenen Personen

Ihnen als von der Datenverarbeitung betroffenen Person stehen verschiedene Rechte zu:

- **Widerrufsrecht** Art. 7 Abs. 3 DSGVO: Von Ihnen erteilte Einwilligungen können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Die Datenverarbeitung, die auf der widerrufenen Einwilligung beruht, darf dann für die Zukunft nicht mehr fortgeführt werden.
- **Widerspruchsrecht** Art. 21 DSGVO: Sie können Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einlegen, auch wenn sie an sich rechtmäßig ist, z.B. gegen die Nutzung Ihrer Daten zum Zwecke der Direktwerbung (gem. Art. 21 Abs. 2 und 3 DSGVO) und soweit keine Rechtsvorschrift Logicalis zur Verarbeitung der Daten verpflichtet (gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO);
- **Auskunftsrecht** Art. 15 DSGVO: Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten oder eine Kopie dieser Daten verlangen. Dies gilt insbesondere für die Zwecke der Datenverarbeitung, die Kategorien der betroffenen personenbezogenen Daten, ggf. die Kategorien von Empfängern und die Speicherdauer bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer, die Herkunft der Daten soweit die Daten nicht direkt von Ihnen bzw. Ihrem Unternehmen erhoben wurden.
- **Berichtigungs-, Vervollständigungsrecht** Art. 16 Abs.1 und 2 DSGVO: Sie können die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- **Löschungsrecht** Art. 17 Abs. 1 DSGVO: Sie können die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit deren Verarbeitung nicht zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information (gem. Art.17 Abs. 3 lit. a DSGVO), zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (gem. Art. 17 Abs. 3 lit. b DSGVO) erforderlich ist.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung)** Art. 18 DSGVO: Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird (gem. Art. 18 Abs. 1 lit. a DSGVO), die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen (gem. Art. 18 Abs. 1 lit. b DSGVO). Außerdem steht Ihnen dieses Recht zu, wenn wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen (gem. Art. 18 Abs. 1 lit. c DSGVO). Darüber hinaus haben Sie dieses Recht, wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingelegt haben für die Dauer der Prüfung (gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO);
- **Recht auf Datenübertragbarkeit** Art. 20 DSGVO: Sie können verlangen, dass wir Ihnen Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format übermitteln. Alternativ können Sie die direkte Übermittlung der von Ihnen uns bereitgestellten personenbezogenen Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen (gem. Art. 20 Abs. 1 DSGVO), soweit dies möglich ist.
- **Beschwerderecht** Art. 77 DSGVO: Sie können sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren, z.B. wenn Sie der Ansicht sind, dass wir Ihre personenbezogenen Daten in unrechtmäßiger Weise verarbeiten. Die für uns zuständige Behörde ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postfach 3163, 65021 Wiesbaden.

Der Link zur Einreichung einer Beschwerde ist: [Beschwerde übermitteln | datenschutz.hessen.de](#)

Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten, zur Geltendmachung Ihrer Rechte oder des Widerrufs erteilter Einwilligungen wenden Sie sich bitte an unsere Datenschutzbeauftragte. Die Kontaktdaten finden Sie oben. Informationen und Mitteilungen zu Ihren Rechten werden Ihnen unentgeltlich erteilt.

Änderung der Datenschutzerklärung

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung für die Zukunft zu ändern bzw. sie von Zeit zu Zeit zu aktualisieren und sie auf gesetzliche und allgemeine Entwicklungen anzupassen. Änderungen an dieser allgemeinen Datenschutzrichtlinie werden auf dieser Seite und mit dem Stand des aktuellen Datums bekannt gegeben.

Datum der letzten Änderung: März 2025